

# Willkommen in Europa.

Newsletter der  
EU Service-Agentur  
Sachsen-Anhalt



EU Service-Agentur  
Sachsen-Anhalt

## Nationale Infoveranstaltung Erasmus+ findet in Magdeburg statt

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass die Nationale Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung (NA-BIBB) am **7. November** dieses Jahres ihre nationale Informationsveranstaltung in Magdeburg durchführt. Die NA-BIBB wird entsprechend ihres Verantwortungsbereichs innerhalb des Programms Erasmus+ auf die Bereiche Berufs- und Erwachsenenbildung eingehen. Vorgesehen sind ein Plenarteil mit Referenzprojekten aus der Region am Vormittag sowie vier parallele Workshops am Nachmittag. Die Referenten werden auf Ziele und Struktur des Programms eingehen, konkrete Fördermöglichkeiten von Auslandsaufenthalten für Auszubildende und Bildungspersonal darstellen sowie strategische Partnerschaften zum Austausch guter Praxis und zur Unterstützung von Innovationen erläutern.

Als EU Service-Agentur werden wir aufgrund dieser Veranstaltung in diesem Jahr keine eigene Erasmus+-Informationsveranstaltung für die Bereiche Berufs- und Erwachsenenbildung durchführen, sondern uns in die Veranstaltung der NA-BIBB einbringen.

Das Programm sowie den Link zur Online-Anmeldung finden Sie demnächst auf der [Seite](#) der NA-BIBB.

Natürlich können Sie sich bei Fragen zur Veranstaltung oder zu Erasmus+ auch jederzeit an uns wenden.

Ansprechpartner:

Kathrin Hamel; Tel.: 0391 589-8397; [E-Mail](#)

Daniel Gerlich; Tel.: 0391 589-8396; [E-Mail](#)

## Seminar „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ – Restplätze verfügbar

Noch bis zum 20. Mai nehmen wir Anmeldungen für unser Seminar zum Förderprogramm „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ (EfBB) entgegen. Die Veranstaltung findet am 27. Mai 2019 in Magdeburg in der Investitionsbank Sachsen-Anhalt statt.

Nutzen Sie jetzt die Chance, eine Förderung für Begegnungen mit Ihren Städtepartnern zu beantragen. Aufgrund der gesunkenen Antragszahlen bei gleichbleibendem Budget waren die Erfolgsquoten in den letzten Calls gut!

Das Seminar richtet sich vor allem an Projektverantwortliche aus Kommunen, Partnerschaftsvereinen und anderen Organisationen, die einen Antrag zur Frist am 2. September 2019 einreichen möchten. Bitte beachten Sie, dass dies die relevante Antragsfrist für die für das Jahr 2020 geplanten Aktivitäten ist.

Weitere Informationen, das Programm und das Anmeldeformular finden Sie [hier](#).

Ansprechpartnerin:

Kathrin Hamel; Tel.: 0391 589-8397; [E-Mail](#)

## Fortbildung „EU-Förderung für Kommunen“ 2019 – vom 18.-20. September bei der SIKOSA

In Zusammenarbeit mit dem Studieninstitut des Landes Sachsen-Anhalt SIKOSA e. V. bietet die EU-Service-Agentur in diesem Jahr zum fünften Mal die Fortbildung „EU-Förderung für Kommunen“ an. In diesem Jahr führen wir die Fortbildung in einem gegenüber den Vorjahren deutlich verschlankten Format von insgesamt 2,5 Tagen durch.

Die Fortbildung verschafft Ihnen einen Überblick über die Förderlandschaft für internationale Kooperationsprojekte,

insbesondere aus dem Bereich der zentral verwalteten EU-Aktionsprogramme und der Programme der Europäischen Territorialen Kooperation sowie zur Funktionsweise der Förderung.

Sie erhalten so das Handwerkszeug, um mit Unterstützung durch die EU Service-Agentur Projektideen für Ihre Kommune zu entwickeln und zur Antragsreife zu bringen oder Kooperationsangebote von europäischen Partnern gezielt in Ihre Kommunalverwaltung hineinzutragen.

Wir bieten folgende Themen an:

- Struktur der europäischen Förderlandschaft,
- Überblick über für Kommunen relevante EU-Aktionsprogramme,
- Projektentwicklung.

Da wir als EU Service-Agentur aus ESF-Mitteln gefördert sind, können wir Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung „EU-Förderung für Kommunen“ kostenfrei anbieten.

Für die Fortbildung können Sie sich schon jetzt anmelden.

Wenn Sie sich noch nicht sicher sind, ob diese Fortbildung das Richtige für Sie ist bzw. den Bedarfen Ihrer Kommune gerecht wird, sprechen Sie uns gerne jederzeit an!

Ansprechpartnerin:

Sabine Eling-Saalmann; Tel.: 0391 589-8381; [E-Mail](#)

### Neuer Aufruf für Künstler(innen) und Kulturschaffende

In vergangenen Newslettern berichteten wir darüber, dass im Zuge der Ausgestaltung des Programms KREATIVES EUROPA seit dem letzten Jahr verschiedene Pilot-Calls veröffentlicht werden, die die Grundlage für eine zukünftige Mobilitätsförderung für Kunst- und Kulturschaffende bilden sollen. Aktuell ist die erste von insgesamt drei vorgesehenen Ausschreibungen für das Projekt „i-Portunus“ veröffentlicht. Mit den drei Ausschreibungen, deren Veröffentlichung zwischen April und September 2019 vorgesehen ist, werden insgesamt 350-500 Kurzaufenthalte (15-85 Tage) für einzelne Künstler gefördert. Kulturschaffende aus den Bereichen der Performativen und Bildenden Kunst (ausgenommen ist der audio-visuelle Sektor) und aus allen am Programm KREATIVES EUROPA KULTUR beteiligten Ländern sind antragsberechtigt. Bewerbungsfrist für die aktuelle Ausschreibung ist der 15. Mai. Die Bewerbung muss in englischer Sprache verfasst sein und online erfolgen.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

### Erste Ausgabe des PIETE Magazins erschienen

Das von der in Halle ansässigen Univations GmbH koordinierte Erasmus+-Projekt „Partnerschaft für die Erstausbildung von Entrepreneurship-Lehrern“ (PIETE) hat die erste Ausgabe des projektbegleitenden Magazins veröffentlicht. In der Ausgabe werden Hintergründe und aktuelle Entwicklungen des Projekts beleuchtet sowie Neuigkeiten aus dem Bereich Entrepreneurship Education der Lehrerbildung in Europa vorgestellt. Das Magazin erscheint immer halbjährlich und kann unter folgendem [Link](#) abgerufen werden:

PIETE wird die Vermittlung unternehmerischer Kompetenzen in Hochschulinstitutionen fördern, die für die Lehrererstausbildung zuständig sind. Dabei wird auf das Entrepreneurship Competence Framework der EU sowie auf institutionelle Tandemkonstellationen zwischen Experten für Unternehmerische Bildung und der Lehrererstausbildung zurückgegriffen. Aus diesem Grund wird das Projekt auch gemeinsam mit renommierten Hochschul- und Netzwerkpartnern in Österreich, Polen, Ungarn und den Niederlanden durchgeführt. PIETE ist damit eine europaweit einzigartige Pilotinitiative, die dazu beiträgt, eine neue Generation unternehmerisch denkender Lehrer auszubilden.

Ansprechpartner für PIETE bei der Univations GmbH:

Florian Bratzke: [bratzke@univations.de](mailto:bratzke@univations.de)

Sandra Bier: [bier@univations.de](mailto:bier@univations.de)



## EU Service-Agentur

im Hause der Investitionsbank Sachsen-Anhalt  
Anstalt der Norddeutschen Landesbank Girozentrale  
Domplatz 12  
39104 Magdeburg

Telefon : 0391 589-8380 Telefax : 0391 589-1691

Die EU Service-Agentur arbeitet unter dem Dach der Investitionsbank Sachsen-Anhalt. Die Investitionsbank Sachsen-Anhalt ist eine Anstalt der Norddeutschen Landesbank Girozentrale ([www.nordlb.de](http://www.nordlb.de)). Die Norddeutsche Landesbank Girozentrale hat ihren Sitz in Hannover/Braunschweig/Magdeburg und ist im Handelsregister unter der Reg.-Nr. HRA 26247 des AG Hannover/HRA 10261 des AG Braunschweig/HRA 22150 des AG Stendal eingetragen. Aufsichtsbehörde ist die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Investitionsbank untersteht der Staatsaufsicht des Landes Sachsen-Anhalt; insoweit wird die Rechtsaufsicht vom Ministerium der Finanzen ausgeübt.



EUROPÄISCHE UNION

**ESF**  
Europäischer  
Sozialfonds



**Investitionsbank**  
Sachsen-Anhalt

Wenn Sie diese E-Mail (an: [bratzke@univations.de](mailto:bratzke@univations.de)) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

EU Service-Agentur im Hause der Investitionsbank Sachsen-Anhalt  
Domplatz 12  
39104 Magdeburg  
Deutschland

0800 56 007 57  
[eusa@ib-lsa.de](mailto:eusa@ib-lsa.de)  
[www.eu-serviceagentur.de](http://www.eu-serviceagentur.de)

